

Unternehmenskonzept



Los Santos Customs

Unternehmensgeschichte

Das Los Santos Customs ist ein Unternehmen, das bereits seit 1987 in San Andreas besteht. Über die Jahre ist es von einer kleinen Reparaturwerkstatt zu einer großen Kette mit Werkstätten überall in Los Santos geworden. In letzter Zeit ging es dem Unternehmen jedoch nicht mehr so gut, weshalb immer mehr Werkstätte schließen mussten. Kürzlich hat ein junger Investor jedoch eine der alten LSC-Werkstätten gekauft und will nun dem Unternehmen neues Leben einhauchen.

Etwas zu mir

Moin, man kennt mich unter dem Namen Sherlock und ich bin 23 Jahre alt. In der V1 von MCL habe ich als Sherlock Smith gespielt, war im Taxi-Unternehmen und dem DOJ tätig und zuletzt auch Teil des Teams. In der V2 möchte ich etwas Neues ausprobieren mit einem neuen Charakter in einer neuen Richtung:

Scott Ryder ist X Jahre alt und kommt aus Y. Nachdem sein älterer Halbbruder Tim Ryder bereits nach San Andreas ausgewandert war, traf Scott nach Ende seines Wehrdienstes die Entscheidung, dies auch zu tun. Wie sein älterer Bruder vor ihm, erfüllte er sich den Traum einer eigenen Werkstatt, die er mit dem Rest seines Ersparten erwarb, jedoch fühlte Scott sich mehr zur Stadt hingezogen, weshalb er sich für die alte LSC Werkstatt in Burton entschied. Hier möchte Scott sich eine neue Existenz aufbauen, das alte Unternehmen wieder zum Leben erwecken und mit Tim die Suche nach ihrem verschollenen Vater fortsetzen.

Bedeutung der Werkstatt

Das LSC hat einen Ruf als zuverlässigste Werkstatt in ganz Los Santos und diesen Ruf möchten wir aufrechterhalten. Die Bürger der Stadt können mit all ihren Wünschen und Problemen zu uns kommen und wir werden stets unser Bestes tun, diese zu erfüllen, egal ob es um Reparaturen, optische Veränderungen oder Leistungstuning geht. Das LSC fokussiert sich dabei einerseits auf Aufträge aus der Stadt und andererseits auf optisches und Leistungstuning, während Ryders Reparatur- und Abschleppservice die ländliche Region im Norden bedient und sich um das Abschleppen und Reparaturen kümmert. Die beiden Unternehmen sollen stets kollegial zusammenarbeiten und keine harte Konkurrenz sein.

Verhalten der Mitarbeiter

Oberste Priorität hat beim LSC die Zufriedenheit der Kunden, deshalb ist uns wichtig, dass unsere Mitarbeiter sich stets gepflegt, höflich und zuvorkommend präsentieren. Auch untereinander haben sich die Mitarbeiter respektvoll zu behandeln.

Standort

Der erste Standort soll die LSC Garage in der Stadt sein (siehe Bilder), wenn das Unternehmen und auch die Spielerzahl wächst, wäre eine Expansion zu den anderen drei LSC Standorten denkbar, ist jedoch fürs Erste nicht vorgesehen.

Ich habe noch keine besonderen Wünsche was ein MLO angeht, das könnte man später gemeinsam klären.

Das Gebäude braucht natürlich alle gängigen Möglichkeiten zur Mitarbeiter- und Fraktionsverwaltung.

Ränge und Ausbildung

Folgende Ränge soll das LSC beinhalten, beginnend mit dem höchsten Rang:

1. Inhaber/Chef
2. Werkstattleitung
3. Ausbilder
4. Mechaniker
5. Praktikant

Inhaber/Chef

Scott Ryder, der Inhaber des LSC. Er ist der oberste Chef und kümmert sich um alles was ansteht. Er repräsentiert das Unternehmen nach außen und trifft wichtige Entscheidungen wie Verträge mit anderen Fraktionen. Neben seinen verwaltenden Tätigkeiten springt er überall ein, wo er gebraucht wird.

Werkstattleitung

Die Werkstattleitung kümmert sich um das Tagesgeschäft in der Werkstatt sowie um die Organisation des Personals. Sie ist außerdem die Vertretung des Inhabers, sollte dieser für längere Zeit verhindert sein. Sollten jemals weitere Standorte zum Unternehmen hinzugefügt werden, soll jeder Standort eine eigene Werkstattleitung haben mit eigenem Personal.

Ausbilder

Ein Mechaniker, der von der Werkstattleitung für gut genug befunden wird, kann zum Ausbilder ernannt werden und übernimmt dann die Ausbildung neuer Mechaniker. Dafür ist detailliertes Wissen über sämtliche Abläufe der Tätigkeit notwendig.

Mechaniker

Ein vollständig ausgebildeter Mechaniker, der selbstständig tunen darf. Um diesen Rang zu erreichen, müssen Prüfungen zu allen wichtigen Aspekten der Tätigkeit abgelegt werden. Details zur Ausbildung folgen später, da hierfür noch geklärt werden muss, was an Tunings gemacht werden kann, wie die Preise aussehen, was an Akten geführt werden soll, etc.

Auszubildender

Ein Neuling im LSC, der noch nicht selbstständig arbeitet, sondern andere Mechaniker bei ihrer Tätigkeit begleitet. Ein Ausbilder prüft diesen nach und nach, bevor er zu einem Mechaniker ernannt wird.

Bewerbungen müssen stets schriftlich bei der Werkstattleitung eingereicht werden. Darüber hinaus ist ein unbezahltes Praktikum möglich, bei dem ein Mitarbeiter des Unternehmens in seinem Alltag begleitet wird

Wirtschaft

Die Wirtschaft ist im Kontext der Mechaniker ein wichtiger Aspekt, da diese oft eine Monopolstellung haben. Natürlich sollen die Mitarbeiter gewisse Prämien erhalten, wenn sie gute Arbeit leisten, jedoch muss mit dem Serverteam noch über konkrete Preise, Prämien und ähnliches gesprochen werden.

Kleider und Fahrzeugordnung

Sofern Kleidung mit LSC Logo zur Verfügung steht, wird diese Teil der Kleiderordnung sein, welche zu jedem Zeitpunkt im Dienst einzuhalten ist.

Das LSC benötigt grundsätzlich keine Dienstfahrzeuge, da Reparaturen auf offener Straße sowie Abschleppungen vom Reparatur- und Abschleppservice übernommen werden. Sollte doch mal ein Fahrzeug auf offener Straße repariert werden müssen, ist stets ein Fahrzeug zu nutzen, in dem auch realistisch Werkzeug und benötigte Ersatzteile transportiert werden können.

Schlusswort

Ich hoffe dieses Konzept hat euch gefallen, ich würde mich über eine positive Rückmeldung freuen!

Bei weiteren Fragen oder Anregungen stehe ich natürlich gerne zur Verfügung auf Discord unter Sherlock#1754